



 **ENTENTE
FLORALE**
Gemeinsam aufblühen.

BUNDESWETTBEWERB 2012

**Ausschreibungsunterlagen
inkl. Anmeldeformular**

Anmeldeschluss ist der 30.11.2011

www.entente-florale.de



Der Wettbewerb ENTENTE FLORALE - Gemeinsam aufblühen.

Ziele des Wettbewerbs

Der Wettbewerb Entente Florale wirbt für mehr Grün und Lebensqualität in Städten und Gemeinden und lädt dazu ein, Stadträume und unser Lebensumfeld grüner und zugleich attraktiver und lebendiger zu gestalten. Im Wettbewerbsjahr 2012 ist es ein besonderes Anliegen von Entente Florale, das Bewusstsein für die Bedeutung natürlicher Lebensräume für Flora und Fauna auf breiter Ebene zu fördern und für die Artenvielfalt einzutreten – Grund genug, den Wettbewerb unter das **Schwerpunktthema ‚Biologische Vielfalt fördern‘** zu stellen.

Informationen zum Wettbewerb

Für eine umfassende Information zum Wettbewerb stehen Ihnen unterschiedliche Medien zur Verfügung: Alle wichtigen Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter **www.entente-florale.de**. Einen Überblick über den Wettbewerb bietet Ihnen unsere **Informationsbroschüre**. Unser **Handbuch zum Wettbewerb** hilft Ihnen, Vorbereitungen für die Wettbewerbsteilnahme zu erleichtern und gibt Ihnen viele praktische Tipps.

Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind alle deutschen Städte und Gemeinden mit mehr als 3.000 Einwohnern.

- Städte können auch mit Stadtteilen teilnehmen, wenn diese eine eigene Verwaltungskörperschaft und mehr als 15.000 Einwohner haben.
- Städte mit Gartenschauen - ob Bundes-, Landes- oder Internationale Gartenschau - dürfen ein Jahr vor der Gartenschau, im Jahr der Durchführung sowie im Jahr darauf nicht am Bundeswettbewerb Entente Florale teilnehmen.
- Eine mehrmalige Teilnahme am Wettbewerb ist möglich.

Anmeldung zum Bundeswettbewerb

Für die Teilnahme am Bundeswettbewerb wird **keine** Anmeldegebühr erhoben.

Für die Anmeldung zum Bundeswettbewerb Entente Florale verwenden Sie bitte das Anmeldeformular und füllen es vollständig aus. Bitte senden Sie die **unterzeichneten** Anmeldeunterlagen in **zweifacher Ausführung** zusammen mit **2 Stadtplänen** an folgende Postadresse:

**Geschäftsstelle Entente Florale
im Zentralverband Gartenbau e.V.
Claire-Waldoff-Str. 7
10117 Berlin**

Ab September 2011 finden Sie den Anmeldebogen zum Download auf unserer Homepage unter **www.entente-florale.de**. Der elektronische Anmeldebogen kann direkt am Computer ausgefüllt werden.

Einsendeschluss ist der 30.11.2011

Es gilt der Poststempel oder das Eingangsdatum der E-Mail.

Die zum Wettbewerb zugelassenen Städte und Gemeinden werden umgehend von der Geschäftsstelle über ihre Teilnahme informiert. Ihre Unterlagen werden nach Auswertung durch die Jury bzw. nach dem Besuch der Jury **nicht** zurückgesandt.

Die Wettbewerbsvorbereitung

Das Handbuch zum Wettbewerb hilft Ihnen bei der Vorbereitung des Wettbewerbs. Er führt Sie mit guten Tipps und dem Erfahrungsschatz anderer Kommunen von der ersten Idee der Wettbewerbsteilnahme über den Besuch der Jury bis zu einer guten Nachbereitung. Beziehbar sind alle Informationsmaterialien über die Geschäftsstelle Entente Florale.

Bewertungsbereiche im Wettbewerb

Der Wettbewerb Entente Florale setzt sich aus folgenden Bewertungsbereichen zusammen:

- Öffentlicher Bereich
- Privater Bereich
- Gewerblicher Bereich
- Schwerpunktthema ‚Biologische Vielfalt fördern‘
- Gesamteindruck / Präsentation

Dem Öffentlichen Bereich kommt innerhalb der Bewertung die größte Bedeutung zu. Mehr Informationen zu den Bewertungsbereichen und insbesondere zu den Bewertungskriterien finden Sie im Handbuch zum Wettbewerb.

Die Jury / der Jurybesuch

Die Jury besteht in der Regel aus sechs bis acht Experten aus den Bereichen Gartenbau, Landschaftsbau, Tourismus, Stadt- und Landschaftsplanung, Umwelt- und Naturschutz sowie der Kommunalverwaltung. Die sorgfältige Zusammensetzung der Jury garantiert hohe Professionalität. Die Jurymitglieder sind zu Stillschweigen über die Ergebnisse der Bewertung verpflichtet. Die Bewertung der Wettbewerbsteilnehmer bleibt bis zur Preisverleihung geheim.

Die Bereisung der Jury findet Anfang Juli statt. Die Bereisungsrouten für die Bewertung wird von den Kommunen eigenverantwortlich festgelegt. In der Regel beträgt die Zeit der Jurybegutachtung in einer Stadt/Gemeinde 4-8 Stunden in Abhängigkeit von der Einwohnerzahl.

Die Ergebnisse der Jurybereisung fließen nach eingehender Beratung der Jury in ein Jury-Gutachten ein. Dieses kann von den teilnehmenden Städten/Gemeinden gegen eine Gebühr erworben werden. Das Jury-Gutachten bietet den Kommunen wertvolle Hinweise für die zukünftige Ausrichtung der Grünpolitik und eine nachhaltige Entwicklung kommunaler Grün- und Stadtstrukturen.

Preisverleihung

Entente Florale verleiht Medaillen und Urkunden sowie Sonderpreise. Die Bewertungen finden auf der Grundlage eines Punktesystems statt. Für die Gesamtleistung, die alle vier Bewertungsbereiche umfasst, vergibt Entente Florale eine Lobende Anerkennung bzw. eine Bronze-, Silber- oder Goldmedaille. Für Leistungen in besonderen Teilbereichen werden Sonderpreise ausgelobt:

- Sonderpreis des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU): Für Naturschutz und Artenvielfalt in der Stadt
- Sonderpreis des Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV): Für besonders gelungene Garten- oder Parkgestaltung mit standorttypischen Pflanzen
- Sowie Sonderpreise von einschlägigen Organisationen und Verbänden

Nähere Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite.

Die erreichten Ergebnisse werden den Teilnehmerkommunen im August / Anfang September 2012 im Rahmen einer festlichen Abschlussveranstaltung bekannt gegeben. Die Geschäftsstelle Entente Florale wird die Teilnehmerstädte und -gemeinden zu gegebener Zeit über den genauen Zeitpunkt und den Ablauf der Preisverleihung informieren.

Preisverleihung / Abschlussveranstaltung

Die Preisverleihung findet im August 2012 im Rahmen einer festlichen Veranstaltung im ZDF-Fernsehgarten in Mainz statt. An der Abschlussveranstaltung nehmen Delegationen aus den teilnehmenden Städten und Gemeinden teil und präsentieren sich mit einem Stand. Bei dem an die Preisverleihung anschließenden Städtifest kann sich jede Stadt/Gemeinde mit einer kulturellen Einlage beteiligen.

Die Wettbewerbsergebnisse werden auf der Homepage von Entente Florale und durch Pressemitteilungen bekanntgegeben.

Nutzung des Logos von Entente Florale / Werbemittel

Für die nicht kommerzielle Nutzung der eingetragenen Wortbildmarke Entente Florale (Logo) erteilt der Zentralverband Gartenbau e.V. gegen Abschluss eines Lizenzvertrages die Erlaubnis, das Logo im Rahmen des Wettbewerbs zu nutzen. Die Lizenzgebühr beträgt **300.- Euro**. Der Abschluss des Lizenzvertrages ist für die teilnehmenden Städte/Gemeinden nicht zwingend. Einzelheiten können Sie dem Lizenzvertrag entnehmen, den wir Ihnen auf Anfrage gerne zusenden.

Werbemittel zum Wettbewerb, wie Aufkleber und Samentütchen, können über die Geschäftsstelle bezogen und von den Kommunen im Wettbewerb genutzt werden.

Bildmaterial

Beachten Sie, dass einzureichendes Bildmaterial von Entente Florale für Dokumentationszwecke und Pressemitteilungen uneingeschränkt genutzt wird. Bitte sorgen Sie deshalb dafür, dass Sie bei Bildmaterial (mind. 300 dpi) über die Urheberrechte (Copyright) uneingeschränkt verfügen.

Eine erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb wünschen die Träger des Wettbewerbs sowie das Team Entente Florale !

Wenn Sie Fragen beim Ausfüllen haben, melden Sie sich einfach bei uns – wir helfen Ihnen gerne.

Geschäftsstelle Entente Florale
Tel. 030.200065-120, Fax 030.200065-21

info@entente-florale.de
www.entente.florale.de

ANMELDUNG

zur Teilnahme am Bundeswettbewerb **Entente Florale „Gemeinsam aufblühen“**

Hiermit wird die Teilnahme der Stadt/Gemeinde

am Bundeswettbewerb **Entente Florale „Gemeinsam aufblühen“** für den **Wettbewerb 2012** beantragt.

Die Richtlinien und Kriterien des Wettbewerbs sind bekannt.

Namen und Funktion des Unterzeichners:

.....

.....

Ort

.....

Datum

.....

Unterschrift

Stempel

Bitte reichen Sie den Antrag bis **30.11.2011** ein bei:

ENTENTE FLORALE
Claire-Waldoff-Str. 7
10117 Berlin
Tel. 030 200065-120
Fax 030 200065-21
info@entente-florale.de
www.entente-florale.de

Der Fragebogen ist auch online bearbeitbar. Sie finden ihn unter www.entente.florale.de

Allgemeine Angaben zu Ihrer Stadt / Gemeinde

Bitte senden Sie diesen Bogen zusammen mit dem Deckblatt und zwei Stadtplänen bis zum 30.11.2011 zurück. Die Angaben sind Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb Entente Florale.

Name der Stadt /Gemeinde		Zahl der Einwohner: Gesamtfläche der Stadt/Gemeinde
Landkreis / Bundesland		
Name und Anschrift des Ober-Bürgermeisters/Bürgermeisterin		
Stadt-/Gemeindeadresse Ansprechpartners für den Wettbewerb		
Telefonnummer		
Telefax		
E-Mail		
Website		
Kurze Beschreibung Ihrer Stadt/ Gemeinde (max. 10 Zeilen)		

Angaben zum Grün in Ihrer Stadt /Gemeinde

Gibt es ein grünes Leitbild / eine Grünstrategie für Ihre Stadt / Gemeinde?

Wenn ja, welches (max. 3 Zeilen):

.....
.....
.....

Gibt es besondere Schwerpunkte und Ziele im Wettbewerbsjahr?

Wenn ja, welche (max. 5 Zeilen):

.....
.....
.....
.....
.....

Angaben zum öffentlichen Grünbestand

Parkanlagen:	.....	ha
Sonstige Grünflächen:	.....	ha
Kinderspielplätze:	.....	Stk.
Straßenbäume:	.....	Stk.
Friedhöfe:	.....	Stk.
Mobiles Grün, Pflanzgefäße:	.....	Stk.

Gibt es in Ihrer Stadt /Gemeinde...

Planungen / Konzepte / Förderungen

Integrierte Stadtentwicklungskonzepte	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Flächennutzungs-, Landschaftspläne- und Grünflächenentwicklungspläne	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Grünflächenmanagement nach Pflegeklassen	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Spielraumkonzepte	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Friedhofsentwicklungsplanungen	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Europäisch oder national geförderte Projekte	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Baumkataster	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Baumschutzverordnung	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

Grünbestand

Denkmalgeschützte Grünflächen	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Schulgärten	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Sondergärten	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

Tourismus

Tourismusfördernde Maßnahmen für Stadtgestaltung/ Naturschutz	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Rad-, Wanderrouten	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Tourist Information	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Beherbergungsbetriebe mit Zertifizierungen wie Viabono, Bed & Bike	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

Naturschutz

Ausgewiesene Schutzgebiete	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Konzepte zum Biotopschutz	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Konzepte zum Bodenschutz/Gewässerpflege	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Projekte Naturschutz/ Umweltbildung	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

Kooperationen

Agenda 21 Büro	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Bürgerinitiativen zur Stadt-/Gemeindebegrünung	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Initiativen des Gewerbes zur Stadt-/ Gemeindebegrünung	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Ehrenamtlichen Naturschutz	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Wettbewerbe zur Förderung des Grüns	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Fördervereine für Parks und Grünanlagen	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

Nennen Sie Initiativen, Organisationen, Vereine Ihrer Stadt/ Gemeinde, welche die Wettbewerbsinhalte fördern:

Gartenkultur/ Förderung des Grüns:

.....

Natur- und Umweltschutz:

.....

Erziehung, Bildung, Senioren, Jugend, Kinder:

.....

Gibt es Aktionen, die das private Grün fördern?

Gartenführungen oder vergleichbare Aktionen

Pflanzenmärkte

Blumenschmuckwettbewerbe

Sonstige:

Gibt es Aktionen von Seite der Gewerbetreibenden, um das Grün zu stärken?

Sponsoring für grüne Themen/ Maßnahmen

Patenschaften für Grünflächen/ Bäume, u.a

Schwerpunktthema ‚Biologische Vielfalt‘

Gibt es zum Thema ‚Biologische Vielfalt‘ Projekte, Informationen oder Bildungsveranstaltungen von kommunaler Seite oder von Vereinen und Initiativen?

Projekte

Informationsmaterial der Verwaltung

Veranstaltungen der Verwaltung

Informationen / Veranstaltungen von Vereinen / Initiativen

Vielen Dank fürs Ausfüllen. Viel Erfolg im Wettbewerb!

Ihr Team von ENTENTE FLORALE